

G e m e i n d e b r i e f

**der Evangelisch-Lutherischen
Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsches,
Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis
und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch**

März bis Mai 2021



Inhalt

| | |
|------------------------------------|----|
| Augenblick mal | 3 |
| Musikkreise der Schwestergemeinden | 4 |
| Für junge Christen | 5 |
| Kreise der Schwestergemeinden | 6 |
| Veranstaltungen/Gemeinsames | 9 |
| Kinderbote | 13 |
| Von Abel bis Zadok | 14 |
| Kirchgemeinde Taucha-Dewitz-Sehlis | 15 |
| Gottesdienste im Überblick | 16 |
| Hospizdienst Nordsachsen | 20 |
| Aus der Christuskirchgemeinde | 21 |
| Aus der Versöhnungskirchgemeinde | 23 |
| Aus der Kirchgemeinde | 27 |
| Podelwitz-Wiederitzsch | |
| Freud und Leid | 30 |
| Bankverbindungen der Gemeinden | 31 |
| Kontaktdaten der Gemeinden | 32 |

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-Luth.
Christuskirchgemeinde Eutritzsch,
Versöhnungskirchgemeinde Gohlis,
Kirchgemeinde Podelwitz-
Wiederitzsch
Herausgegeben von den
Kirchenvorständen; Vorsitzende:
Pfr. Dr. Peter Amberg,
Joachim Schäfer und
Pfrn. Dorothea Arndt
Redaktion: Öffentlichkeitsausschüsse
der Gemeinden
Satz und Layout: Ines Meyer
redaktion.kina.eugowi@gmail.com
Redaktionsschluss für die folgende
Ausgabe: 01.04.2021
Druck: Druckerei Böhlau,
Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

Liebe Leserinnen und Leser,

alle Gottesdienste, Kreise und Veranstaltungen in dieser Ausgabe können nur im Rahmen der gesetzlich genehmigten Regelungen bezüglich der Corona-Pandemie stattfinden.

Um den Datenschutz gewährleisten zu können, bitten wir Sie uns mitzuteilen, wenn Sie keine Erwähnung in unserem Gemeindebrief wünschen.

Ihre Redaktion

Für aktuelle Informationen finden Sie uns:



Schaukästen: Gräfestraße 18 und im Innenhof des Eutritzscher Zentrums
Internet: www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de
Mail Gemeindebrief: peter.amberg@evlks.de



Schaukästen: an der Kirche, am Dietrich-Bonhoeffer-Haus, am Gohliser Friedhof, in der Max-Liebermann-Straße (Krochsiedlung) und an der Krokerstraße 10
Internet: www.versoennungs-gemeinde.de
Mail Gemeindebrief: webmaster@versoennungs-gemeinde.de



Schaukästen Podelwitz: Buchenwalder Straße, am Tor zum Alten Friedhof und Straße der Jugend, vor dem Neuen Friedhof
Schaukästen Wiederitzsch: Zur Schule, am Tor zur Kirche, Bahnhofstraße 10, Tor zum Pfarrhof, und Friedhof Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 151, links neben dem Eingang zur Kapelle
Internet: www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de
Mail Gemeindebrief: kg.podelwitz_wiederitzsch@evlks.de

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,
ein zarter Zweig, der frische Blätter treibt, schmückt den Gemeindebrief.

Ein Zweig nicht mehr so kahl wie in den letzten Monaten. Doch er ist auch noch nicht in voller Blüte und Pracht. In dieser Frühlingszeit, egal ob zu einem entspannten Spaziergang oder auf dem Weg zur Arbeit, begegnen uns viele solche Zweige.

Manche von Ihnen stellen sich vielleicht auch einen kleinen „Strauß“ in die eigene Wohnung, um schon etwas Frühling einziehen zu lassen.

Ich bin immer wieder überrascht, wie viel Zuversicht in so kleinen Blättern und Knospen liegt. Es beginnt etwas Neues und doch ist es noch nicht fertig. Im Garten wird wieder alles vorbereitet und spätestens jetzt kommen die ersten Gedanken zur Ausgestaltung der langen Sommertage und -nächte. In Momenten des Übergangs wird neue Energie frei und frische Blätter sprießen hervor.

Auch das Kirchenjahr ist jetzt von Festen geprägt, die Übergänge markieren. Viele Konfirmanden und Konfirmandinnen sagen „Ja“ zu ihrer Taufe und feiern den Übergang in einen neuen Lebensabschnitt.

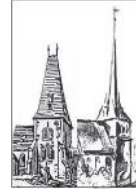
Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten lassen uns bedenken, dass die Begleiterinnen und Begleiter Jesu immer wieder vor neue Übergänge gestellt waren. Diese brachten damals ihren Alltag durcheinander und aus dem Alten musste langsam und zart etwas Neues wachsen.

Doch der entscheidende Übergang war und ist der Übergang vom Tod zum neuen Leben. Kleine Knospen zeugen schon davon, kommende Blüten entfalten die gesamte Herrlichkeit: Gott schafft Übergänge aus dem Tod in das Leben durch die Auferweckung seines Sohnes Jesus Christus.

Die zarten Zweige auf unseren Spaziergängen und Arbeitswegen, die ersten Keimlinge im Garten und auch unsere Osterbräuche erinnern uns daran. Daraus können wir auch für unsere eigenen Neuanfänge und Übergänge Kraft schöpfen.

In diesem Sinne wünscht Ihnen, auch im Namen von Pfarrerin Arndt, Pfarrer Zieglschmid, Pfarrer Dr. Amberg, allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und aller Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher einen guten Übergang vom Winter in den Sommer

Ihre Vikarin Jenny Beyer



Vorkurrende

Vorschule und Klassen 1/2
freitags
15.00 – 15.45 Uhr

Kurrende

Klassen 3 bis 7
freitags
16.00 – 17.00 Uhr

Jugendchor

ab Klasse 8
freitags
18.00 – 19.30 Uhr

Posaunenchor

dienstags
19.00 – 20.30 Uhr

Kammerchor

mittwochs
20.00 – 22.00 Uhr

*Kontakt für alle:
Iva Dolezalek*

Kurrende

Vorschule und
Klassen 1 und 2
donnerstags
15.30 Uhr

ab Klasse 3
donnerstags
16.15 Uhr

*Kontakt:
Christian Otto*

Posaunenchor

montags 19.00 Uhr im
kleinen Saal des Dietrich-
Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt:
Gerhard Schanze,
Tel.: 9111950*

Kirchenchor Podelwitz

freitags oder sonntags
nach Absprache 20.00 Uhr
im Gemeinderaum des
Pfarrhauses Podelwitz

*Kontakt:
Heinz Böhmer,
Tel.: 034294/73253*



Jungbläserkurs

dienstags 17.30 – 18.30 Uhr im Gemeindesaal der Christuskirchgemeinde,
Gräfestr. 18

*Kontakt:
Wilfried Thoß, wilfried_thoss@yahoo.de*

Gemeinsamer Chor

mittwochs 19.30 Uhr, Versöhnungskirche

Kontakt: Christian Otto

Für alle Angebote sind Anfänger und Wiedereinsteiger herzlich willkommen

| Christuskirch- gemeinde | Versöhnungs- kirchgemeinde | Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch | |
|---|---|--|---|
| | | Podelwitz | Wiederitzsch |
| Kinderkirche | | Christenlehre | |
| <u>1.-2. Klasse</u> dienstags 15.00 – 16.00 Uhr | <u>1.-2. Klasse</u> donnerstags 16.15 – 17.00 Uhr | <u>Vorschule-2. Klasse</u> mittwochs, im Hort der Grundschule 14.00 – 14.45 Uhr | <u>1.-2. Klasse</u> montags 14.15 – 15.00 Uhr |
| <u>3.-6. Klasse</u> dienstags 16.00 – 17.00 Uhr | <u>3.-4. Klasse</u> donnerstags 15.30 – 16.15 Uhr | <u>3.-6. Klasse</u> mittwochs, im Ge- meinderaum 15.30 – 16.30 Uhr | <u>3. Klasse</u> montags 15.15 – 16.00 Uhr |
| <i>Kontakt: Heike Thiel</i> | <u>Versöhnungskids</u> (5.-6. Klasse) donnerstags 17.00 – 17.45 Uhr <i>Kontakt: Sabrina Weber</i> | <i>Kontakt: Heike Thiel</i> | <u>4.-6. Klasse</u> montags 16.15 – 17.15 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i> |
| Informationen und Angebote für Kinder in Leipzig finden Sie unter: https://kirchemitkindern-leipzig.de | | | |
| Konfirmandenunterricht | | | |
| <u>7. Klasse</u> | | | |
| mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i> | mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr im oberen Jugend- raum der Versöh- nungskirche <i>Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid</i> | mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Vikarin Jenny Beyer</i> | |
| <u>8. Klasse</u> | | | |
| mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i> | dienstags 17.00 – 18.00 Uhr im oberen Jugend- raum der Versöh- nungskirche <i>Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid</i> | donnerstags 18.00 – 19.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Vikarin Jenny Beyer</i> | |

Junge Gemeinden

Die Junge Gemeinde trifft sich **donnerstags 19.30 Uhr – 21.00 Uhr** im oberen Jugendraum der Versöhnungskirche (Viertelsweg/Ecke Franz-Mehring-Straße)
Scheut euch nicht und schaut vorbei! Wir freuen uns!

Kontakt: Sabrina Weber

Die Junge Gemeinde Podelwitz-Wiederitzsch trifft sich **aller 14 Tage freitags** im Pfarrhaus Wiederitzsch, **19.30 – 21.00 Uhr**.

Kontakt: Jenny Beyer

Jugendkirche

Informationen zu Jugendgottesdiensten und Veranstaltungen in der Jugendkirche findet man unter: www.jupfa-leipzig.de oder www.pax-leipzig.de



Christuskirchengemeinde

Krabbelgruppe (gemeinsam mit dem Zwergenkreis Gohlis)

Aktuelle Informationen per Internetseite, Aushang oder Abkündigung

Kontakt: Anna Melzer, über Gemeindebüro, Tel.: 9029150

Junger-Paar-Kreis

11.03.21, 20.05.21, jeweils 20.00 Uhr, bei Familie Sachadae

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gesprächskreis

18.03.21, 20.00 Uhr, Irmgard Velten: „Göttliche Flügel und tierische Kräfte. Tierbilder und die Rede von Gott im Alten Testament“

Kontakt: Pia Elfert, Tel.: 9029290

Tanzkreis

nach Absprache

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811

Frauengesprächskreis

09.03.21, 13.04.21, 11.05.21, jeweils 19.30 Uhr

Kontakt: Christiane Reiche, Tel.: 0177/7989815

Hausbibelkreis

mittwochs 19.30 Uhr

Beten mit der Bibel

03.03.21 War da was? – Hörend beten – 1Samuel 3,1-21

17.03.21 Rundum zufrieden – Beten, wie ein Säugling – Psalm 131

31.03.21 Vollbracht: Nicht möglichst viel, sondern das Richtige tun – Johannes 19,28-30

14.04.21 Thomas – Osterleute zweifeln – Johannes 20,24-29

28.04.21 Handelt, bis er wiederkommt – die Talente und das Himmelreich – Matthäus 25,14

Kreise der Schwestergemeinden

12.05.21 Schöne Aussichten für die Endzeit – Gott schenkt einen erneuerten Bund, der ewig hält – Jesaja 25,6-9

26.05.21 „Meine Frau ist jetzt beim Herrn!“ – Was kommt nach dem Tod? – 1Thessalonicher 4,13-18; 1Korinther 15,50-57

Kontakt: Johannes Beyer, Tel.: 9121744, E-Mail: hauskreis@johannesbeyer.de

Miteinander – Füreinander

10.03.21, 24.03.21, 07.04.21, 21.04.21, 05.05.21, 19.05.21, jeweils 14.45 Uhr

Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: ines.meyer@evlks.de

Aktive Senioren (gemeinsam mit Podelwitz-Wiederitzsch)

10.03.21, 14.04.21, 12.05.21, jeweils 14.00 Uhr

Kontakt: Joachim Lutze, Tel.: 9021092

Frauengemeinde

11.03.21, 15.04.21 und 13.05.21, jeweils 15.00 Uhr

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Tanzen im Sitzen für Senioren

nach Absprache

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811



Versöhnungskirchgemeinde

Zwergenkreis (gemeinsam mit Krabbelgruppe Eutritzsch)

Aktuelle Informationen per Internetseite, Aushang oder Abkündigung

Kontakt: Anna Melzer, über Gemeindebüro Christuskirchgemeinde, Tel.: 9029150

Bibelcafé

Aktuelle Informationen per Internetseite, Aushang oder Abkündigung

Kontakt: Pfr. i. R. Dr. Sieghard Mühlmann

Bibel am Abend

Dienstag, 02.03.21, 06.04.21 und 04.05.21, 19.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid

Mittelalterkreis

(wenn nicht anders angegeben 19.30 Uhr im oberen Jugendraum)

01.04.21 Tischabendmahl (S. 16)

28.04.21 Black Stories (mit *Mittendrin*, in Wiederitzsch), Pfrn. Arndt

26.05.21 Pfingstrosenausflug

Kontakt: Karin Gallin, KarinGallin@web.de, Tel. 4616827

Hausbibelkreis

Hausbibelkreis z.Z. virtuell

Kontakt: Prof. Dr. Eberhard Keller, Tel.: 9122112

Lesecafé

Wir leben in Hoffnung und üben uns in Geduld...

Kontakt: Irmtraut Plötze, Tel.: 9121012

Frauen im Gespräch (Mütterkreis)

Dienstag, 09.03.21, 13.04.21 und 11.05.21, jeweils 19.00 Uhr,
im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt: Christine Steeck, Tel.: 9116927

Offener Kreis

Montag, 15.03.21, 19.04.21 und 17.05.21, 14.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid



Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Minis von 0 bis 6

Die Minis treffen sich einmal im Monat montags. Hoffentlich können wir uns nach der langen Pause im Mai wieder in entspannter Atmosphäre treffen:
am 10.05.21 und 14.06.21, jeweils 16.00 – 17.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz.

Auch „Mini“-Eltern sind immer herzlich willkommen!

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

Kinderkreis

Donnerstags 14-tägig (außer in den Schulferien) 15.45 – 16.45 Uhr.

Die nächsten Termine sind am 11.03.21, 25.03.21, 15.04.21, 29.04.21, 20.05.21, 03.06.21, 17.06.21 und zum Abschluss vor den Sommerferien am 01.07.21.

Alle Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind mit ihren Eltern oder Großeltern ganz herzlich ins Pfarrhaus Wiederitzsch eingeladen. Wir wollen gemeinsam spielen und biblische Geschichten hören. Ich freue mich auf euch!

Kontakt: Heike Thiel, über Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004, oder per E-Mail: heikethiel@freenet.de

Hauskreis Mittendrin

Wir treffen uns als Hauskreis einmal im Monat um 19.30 Uhr jeweils abwechselnd bei den Teilnehmern und nehmen an den Veranstaltungen der Gemeinde teil.

Exkursionen und Teilnahme an überregionalen Angeboten gehören auch zu unseren Interessen. Wer neugierig ist, kann gerne dabei sein – jeder ist willkommen und kann das Angebot gerne annehmen.

Die Termine sprechen wir im Kreis regelmäßig ab und sie können auch gern erfragt werden. Am 28.04.21 treffen wir uns gemeinsam mit dem Gohliser Mittelalter-Kreis im Pfarrhaus Wiederitzsch zu „Black Stories“ mit Pfrn. Arndt.

Kontakt: Martina Binder, Tel.: 92799256, Michael Gruender, Tel.: 9120580

Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis findet am Donnerstag, 25.03.21, am 08.04.21, eventuell am 06.05.21 und am 10.06.21, jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch statt.

*Kontakt: Pfr. a.D. Dr. Timotheus Arndt,
über Gemeindebüro Wiederitzsch, Tel.: 5217004*

Aktive Senioren (gemeinsam mit Eutritzsch)

Die Aktiven Senioren treffen sich am 2. Mittwoch im Monat: am 10.03.21 zu dem ursprünglich für Januar geplanten Nachmittag zur Jahreslosung mit Pfarrerin Dorothea Arndt, am 14.04.21 und am 12.05.21, jeweils 14.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Kontakt: Gemeindebüro Wiederitzsch, Tel.: 5217004

Seniorenkreise Wiederitzsch und Podelwitz gemeinsam

Zu den Nachmittagen des Seniorenkreises sind Sie eingeladen in der Regel am 2. Dienstag im Monat. In der Hoffnung auf eine Entspannung der coronabedingten Einschränkungen planen wir uns zu treffen am 09.03.21 zu Texten und Impulsen des Weltgebetsstages, am 13.04.21, am 11.05.21 und am 08.06.21, jeweils um 14.30 Uhr. Wegen des größeren Raumes treffen wir uns im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Auf Wunsch holen wir Sie natürlich wie immer gern mit dem Auto ab.

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

E = Eutritzsch | G = Gohlis | DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus | P = Podelwitz
W = Wiederitzsch | Pfrh = Pfarrhaus | K/Kirche = Katholische Kirche, Platz des
20. Juli 1944

März 2021

| | | | |
|----------|-----------|----------------------------------|----------|
| 05.03.21 | 18.00 Uhr | Weltgebetsstag der Frauen (S.11) | W/Pfrh |
| | 18.00 Uhr | Weltgebetsstag der Frauen (S.11) | K/Kirche |
| | 19.30 Uhr | Weltgebetsstag der Frauen (S.11) | E/Kirche |

Mai 2021

| | | | |
|----------|-----------|---------------------------------|----------|
| 05.05.21 | 16.00 Uhr | Orgelwanderung: Orgelkonzert I | W/Kirche |
| 05.05.21 | 17.30 Uhr | Orgelwanderung: Orgelkonzert II | P/Kirche |

„... in Pandemie-konformer Besetzung“ – Kirchenmusik in besonderen Zeiten

Wenn wir Kantoren Musikstücke für Gottesdienste, Andachten, Konzerte aussuchen, dann sind wir gewohnt, zu überlegen: Was passt thematisch? Kann mein Chor das gut singen?

Wollen wir a cappella musizieren oder mit Instrumenten? Vielleicht eine kleine Kantate – der Händel mit Oboe wäre schön, oder das Stück von Vivaldi mit Trompete! Mit diesen Gedanken stehen die Kantor*innen dann im Normalfall vor den Notenregalen.

Danach aber auszusuchen, ob Musikstücke in ihrer Besetzung Pandemie-konform sind, das ist etwas Außergewöhnliches. So haben wir es in der letzten Zeit gedacht, geplant und getan. Und man muss sagen: vor allem immer wieder umgeplant, denn aus Singen mit Abstand wurde Musizieren nur mit einzelnen Sängern bis hin zu „Singen und Spielen von Blasinstrumenten nicht möglich.“

Aus diesen ungewöhnlichen Auflagen sind mehrere schöne Veranstaltungen entstanden, an denen Musikerkolleginnen und Kollegen aus der Versöhnungs- und der Christuskirchgemeinde mitgewirkt haben. Dass wir in unserer Kirchgemeinde solche tollen Instrumentalisten an Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass und anderen Instrumenten haben, ist ein Geschenk.

Dass so viele unentgeltlich für uns proben und spielen, ist nicht selbstverständlich – ich finde das großzügig, vielen Dank dafür!

Ihr Christian Otto

Christi Himmelfahrt mit dem Rad durch die Region

Ganz herzlich laden wir Sie am 13. Mai 2021 zur Radtour durch die neue Region im Norden und Nordosten Leipzigs ein. Im familiengeeigneten Tempo wollen wir einige der Kirchen unserer Schwestergemeinden besuchen, Andacht halten und das hoffentlich gute Wetter genießen.

Gemeinsamer Start wird der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der St.-Moritz-Kirche in Taucha sein. Dort wollen wir nach dem Gottesdienst mit den anderen Gemeinden aus der Region gemeinsam picknicken und das Mitgebrachte teilen (bring & share). Bitte bringen Sie für das Picknick etwas zu essen und trinken mit. Auch eine Picknickdecke könnte für unterwegs nützlich sein. Abschluss wird die Andacht in der Podelwitzer Kirche mit anschließendem kulinarischem Ausklang sein.

Selbstverständlich können Sie auch direkt mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Auto nach Taucha kommen. Wir freuen uns auf Sie.

Und für alle, die sich der Radtour anschließen wollen, geht es nach dem Picknick weiter nach Gottscheina (Station 2), Hohenheida (Station 3), Göbschelwitz (Station 4) und nach Podelwitz (Station 5). Es besteht die Möglichkeit, sich an jeder Station ein- oder auszuklinken.

Wer aus Podelwitz nicht mit eigener Kraft nach Hause fahren möchte, von dort gibt es im 1/2 Std.-Takt auch eine S-Bahn-Verbindung zurück nach Leipzig.

| | |
|------------------|--|
| 10.30 Uhr | St.-Moritz-Kirche Taucha, Gottesdienst |
| 11.30 Uhr | Imbiss/Brunch im Pfarrgarten (bring & share) |
| 12.15 Uhr | Start zur Radtour |
| 13.00 Uhr | Kirche Gottscheina mit Kirchenbesichtigung |
| 13.45 Uhr | Kirche Hohenheida mit Andacht |
| 14.30 Uhr | Kirche Göbschelwitz mit Kirchenbesichtigung |
| 15.30 Uhr | Kirche Podelwitz mit Andacht und kulinarischem Ausklang im Pfarrgarten |

Michael Junold

Haus- und Straßensammlung Diakonie Sachsen

Glaubst Du, dass Ehrenamt etwas bewirkt? – Telefonseelsorge und Bahnhofsmission leben davon.

Die Telefonseelsorge ist ein vorwiegend ehrenamtlich betriebenes Hilfeangebot zur telefonischen Beratung von Menschen mit Sorgen, Nöten und in Krisen. Sie ist täglich und rund um die Uhr erreichbar. Über das Telefon hinaus bietet sie zusätzlich ein Beratungsangebot per Mail oder Chat an. Um die Arbeit der Telefonseelsorge leisten zu können, braucht es nicht nur ein offenes Herz für Menschen in Not, Lebenserfahrung und Einfühlungsvermögen, sondern auch eine fundierte Ausbildung.

Die Bahnhofsmissionen bieten ihre Hilfe auf Bahnhöfen grundsätzlich jedem Menschen anonym und kostenlos an. Ihr Hilfeangebot ist niederschwellig, für ihre Nutzung sind weder bestimmte persönliche Voraussetzungen noch bestimmte Problemlagen erforderlich. Das Hilfeangebot reicht von kleineren Akut-Hilfen über Reisehilfen bis hin zu verweisenden sozialen Hilfen.

In beiden Arbeitsfeldern wird ein sehr hoher Anteil der Arbeit von Ehrenamtlichen geleistet. Telefonseelsorge und Bahnhofsmissionen suchen fortlaufend engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einen Teil ihrer Zeit unterstützungsbedürftigen Menschen schenken wollen. Die Arbeit ist anspruchsvoll. Sie stiftet Sinn und fordert heraus. Damit alle Ehrenamtlichen dieser Aufgabe immer gut gewachsen sind, werden sie sorgfältig auf Ihre Tätigkeit vorbereitet und später kontinuierlich begleitet. Ihre Spenden möchten wir für die Gewinnung, Ausbildung und Schulung von Ehrenamtlichen, für Supervisionen und für die Öffentlichkeitsarbeit der Telefonseelsorge und der Bahnhofsmissionen verwenden.

So können Sie die Arbeit der Telefonseelsorge und der Bahnhofsmissionen während des Sammlungszeitraums vom 7. bis 16. Mai 2021 (Online-Spenden sind bis Mitte August möglich) unterstützen:

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Ehrenamt
- oder einer Online-Spende: www.diakonie-sachsen.de/onlinespende
- oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchgemeinde finden.
- oder selber ehrenamtlich tätig werden Kontakt: tilmann.beyer@diakonie-sachsen.de

Wir danken Ihnen – Spende Nächstenliebe!

Susanne Sachsenweher, Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens e.V.

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag

Am Freitag, dem 5. März 2021 wollen wir wieder gemeinsam mit den katholischen Schwestern und Brüdern den Weltgebetstag feiern. Trotz der eingeschränkten Möglichkeiten des Zusammenseins möchten wir den Weltgebetstag nicht ausfallen lassen.

Vanuatu, bestehend aus 83 Inseln im Pazifik, ist das Land eines der letzten Paradiese dieser Welt. Dabei ist es am stärksten Gefährdungen durch Naturgewalten ausgesetzt!

Worauf bauen wir? Was trägt uns, wenn alles ins Wanken gerät?

Lasst uns gemeinsam mit den Frauen, welche die Andacht vorbereitet haben, darüber nachdenken. Wir bitten um eine Spende für ein ausgewähltes Projekt in Sanuatu. (S. 9)

Kinderkirchentage im Sommer

Liebe Kinder der Kinderkirche und der Christenlehre,
wir laden euch herzlich ein zu den Kinderkirchentagen in den Sommerferien.

Wann? 26. - 28. Juli 2021 von 10.00 - 16.00 Uhr

Wo? Kirche und Pfarrgarten Wiederitzsch, Bahnhofstraße 10
04158 Leipzig

Es besteht die Möglichkeit, von der Gohliser Kirche gemeinsam nach Wiederitzsch zu laufen.

Das solltet ihr unbedingt mitbringen:

Einen Rucksack mit Proviant für eine Mittagsmahlzeit sowie eine Trinkflasche!
Eine Schere, Leim und Stifte und vielleicht einen Freund/In und jede Menge gute Laune.

Anmeldung:

Bitte über die Gemeindepädagoginnen oder Pfarrrämer bis zum 28. Juni 2021 anmelden.

Wir freuen uns auf euch!

Heike Thiel, Gemeindepädagogin, Pfarrerin Dorothea Arndt und
Sabrina Weber, Gemeindepädagogin



Erstabendmahlkurs

Die vier Brotgeschichten aus der Bibel werden in der Christenlehre und Kinderkirche ab der Klasse 3 erzählt und gestaltet. Der Erstabendmahlkurs für Kinder und Eltern findet am Sonntag, dem 9. Oktober 2021, von 10.30 bis 12.30 Uhr in den Räumen der Christuskirchgemeinde, Gräfestraße 18 statt.

Die Gottesdienste für das Erstabendmahl sind für den 10. Oktober in der Christuskirche und in der Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch geplant.

Auf diese besondere Begegnung mit den verschiedenen Familien freuen wir uns ganz besonders.

Im Namen von Pfarrerin Dorothea Arndt und Pfarrer Dr. Peter Amberg grüße ich Sie ganz herzlich

Heike Thiel, Gemeindepädagogin

Ausmalbild zur Geschichte vom verlorenen Schaf
(Lukas 15,4-7)



Aus: Schere Stift Papier, Biblische Geschichten kreativ gestalten,
von Regina und Peter Hitzelberger, Verlag Junge Gemeinde,
5. Auflage 2018

Ein Schaf verirrt sich!

Die Schafe freuen sich über das saftige Gras und essen es mit viel Freude. Ins Fressen vertieft, läuft ein Schäfchen immer weiter weg von der Herde, ohne es zu merken. Das Gras schmeckt immer besser je weiter es läuft. Plötzlich erschrickt das Schäfchen, weil es nicht mehr weiß, wohin es gehen muss. Es versteckt sich in einem Gebüsch. Auch der Hirte hat am Morgen festgestellt, dass ein Schaf fehlt, denn sobald er aufgestanden ist, zählt er wie jeden Morgen seine Herde. Und als er fertig mit Zählen war, merkte er sofort, dass ein Schaf fehlt! Auf der Stelle macht er sich auf den Weg, das Schaf zu suchen. Nach einiger Zeit findet er sein verängstigtes Schaf in einem Gebüsch. Als das Schaf die Stimme des Hirten hört, rennt es auf seinen Hirten zu und wedelt ganz aufgeregt mit dem Schwänzchen. So ist es auch mit uns. Wir alle sind Schafe Gottes und er ist unser Hirte, der auf uns aufpasst, und falls wir uns mal verirren, macht er sich auf den Weg, dass wir den Weg zurück zu Gott finden!

Sabrina Weber

In dieser Reihe werden z.B. Personen, Gestalten usw. aus der Bibel von A bis Z vorgestellt.

Y wie Ysop



Ysop, die deutsche Bedeutung lautet Zwergenkraut, ist eine Pflanze, welche bei jüdischen Ritualen benutzt wurde und in Europa, Westasien und in Nordafrika vorkommt. Der Ysop benötigt kalkhaltigen, lockeren und trockenen Boden und einen sonnigen Standort. Ysop wurde in Israel benutzt, um die Unreinen zu besprengen. Im Johannesevangelium wird berichtet, dass Ysop als Stab benutzt wurde: „Sie aber füllten einen Schwamm mit Essig und legten ihn um einen Ysop und hielten ihm den an den Mund (Johannes 19,29). Auf diese Weise nahm Jesus Essig, bevor er am Kreuz starb. Im 2. Buch Mose fordert Mose die Israeliten auf, ihre Türen zu kennzeichnen („Und nehmt ein Bündel Ysop und taucht es in das Blut in dem Becken und bestreicht damit den Türsturz und die beiden Pfosten“ (2. Mose, 12,22). Im 3. Buch Mose wird eine Anweisung zur Reinigung von Kranken gegeben: „und soll gebieten, dass man für den, der zu reinigen ist, zwei lebendige Vögel nehme, reine Tiere, und Zedernholz und Karmesin und Ysop (3. Mose 14,4).

Im 4. Buch Mose wird Ysop für das Reinigungswasser gebraucht: „Und ein reiner Mann soll Ysop nehmen und ins Wasser tauchen und das Zelt besprengen und alle Gefäße und alle Leute die darin sind“ (5. Mose 19,18). Auf die Reinigung in Verbindung mit der Vergebung nimmt auch der 51. Psalm Bezug, in dem es heißt: „Entsündige mich mit Ysop, dass ich rein werde; wasche mich, dass ich weißer werde als Schnee“ (Psalm 51,9).

So ist Ysop eine Pflanze, welche uns in der biblischen Botschaft auf vielfältige Weise begegnet.

Pfr. Dr. Peter Amberg

Unsere Schwesterkirchgemeinde Taucha-Dewitz-Sehlis stellt sich vor

Die Kirchgemeinde Taucha-Dewitz-Sehlis umfasst das Gebiet der Stadt Taucha (ca. 16.000 Einwohner) samt der dazu gehörigen Dörfer, von denen zwei auch eine eigene Kirche haben. Deshalb gehören zur Gemeinde drei Kirchengebäude:



Die große St.-Moritz-Kirche im Zentrum von Taucha (erbaut 1774), die Martin-Luther-Kirche im Ortsteil Dewitz und die Katharinenkirche in Sehlis. Die beiden Dorfkirchen stammen bereits aus dem 13. Jahrhundert und hatten lange Zeit eine eigenständige Gemeinde. Seit 1972 gehören die beiden Dorfgemeinden Dewitz und Sehlis aber mit zu Taucha.

Die Gottesdienste finden in der Regel in der großen St.-Moritz-Kirche statt und werden an normalen Sonntagen von ca. 30–50 Personen besucht. Zu besonderen Anlässen wie Weihnachten, Ostern, Erntedank, Kirchweih oder Gemeindefest werden auch in Dewitz und Sehlis Gottesdienste gefeiert.

Die Kirchgemeinde hat aktuell knapp 1.200 Gemeindeglieder. Neben den kirchenmusikalischen Gruppen Chor und Kinderchor sowie gemeindepädagogischen Angeboten wie Christenlehre und Konfirmandenunterricht zeichnet sich die Kirchgemeinde vor allem durch eine starke Sozialarbeit aus. Bereits seit Ende der 90er Jahre gibt es eine Kleiderkammer, welche von der Stadt finanziell unterstützt wird. Seit fünf Jahren existiert zudem die "Zeit-Tausch-Börse" (ZTB), welche bereits mit mehreren Preisen ausgezeichnet wurde, unter anderem dem Sächsischen Integrationspreis und dem Ökumenepreis.



In der ZTB werden verschiedenste soziale Projekte gebündelt, z.B. eine Fahrradwerkstatt, Deutschkurse für Flüchtlinge, die Kleiderkammer, Kochkurse und Begegnungsabende, das Café International oder der Familiennachmittag. Geleitet wird sie von Annelie Hampel, die bis Ende 2019 auch als Gemeindepädagogin tätig war. Getragen und finanziert wird die Arbeit der ZTB gemeinsam mit der Katholischen und der Neuapostolischen Gemeinde. Überhaupt spielt die

ökumenische Zusammenarbeit mit diesen beiden Gemeinden eine große Rolle im Gemeindeleben. So werden unter anderem auch das jährliche Gemeindefest, die Bibelwoche oder auch der Gottesdienst zum Stadtfest gemeinsam vorbereitet und veranstaltet. Im Advent 2020 haben wir zudem einen ökumenischen Adventsweg in der Altstadt gestaltet.

In den letzten Jahren und vor allem während der Vakanz 2018-2019 gab es auch ein stärkeres Miteinander mit der Nachbarkirchgemeinde Plaußig-Hohenheida, welches jetzt durch die gemeinsame Pfarrstelle von Pfarrer Nico Piehler noch weiter ausgebaut werden muss.

Durch das neue Schwesterkirchverhältnis sind wir nun unter anderem auch mit der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch verbunden. Auch hier werden sich sicherlich viele neue Möglichkeiten finden, um gemeinsam Gemeinde zu bauen.



Fotos (von oben nach unten):

St.-Moritz-Kirche in Taucha, Gemeindefest in Dewitz und die Kirchgemeinde auf dem Stadtfest in Taucha

Pfarrer Nico Piehler

März 2021

**Jesus antwortete und sprach: Ich sage euch:
Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.**












Lukas 19,40



= Abendmahl












= Kindergottesdienst

| Datum | Eutritzsch | Gohlis | Podelwitz-Wiederitzsch | |
|--------------------------------------|--|--|---|--|
| | | | Podelwitz | Wiederitzsch |
| 05.03.21 Weltgebetstag der Frauen | 19.30 Uhr Frauengesprächskreis | 18.00 Uhr Andacht in der Pfarrkirche „St. Georg“ Platz des 20. Juli 1944 | | 18.00 Uhr Pfrn. Arndt Zusammen mit der röm.-kath. Gemeinde St. Gabriel im Pfarrhaus Wiederitzsch |
| 07.03.21 Okuli | 10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  | 10.30 Uhr Pfrn. Arndt   | 09.00 Uhr Pfrn. Arndt  Taufgedächtnis |
| 14.03.21 Lätare | 10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid/ Frau Weber/ Herr Otto Gottesdienst mit Taufgedächtnis | 10.30 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt | 09.00 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt  |
| 21.03.21 Judika | 10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg | 10.00 Uhr Frau Weber Herr Weber Familienkirche DBH | 10.30 Uhr Pfrn. Arndt   | 09.00 Uhr Pfrn. Arndt |
| 28.03.21 Palmarum | 17.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  Vorstellung der Konfirmanden | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  | 10.30 Uhr Pfrn. Arndt | 09.00 Uhr Pfrn. Arndt  |











April 2021

Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes,
der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.

Kolosser 1,15

| Datum | Eutritzsch | Gohlis | Podelwitz-Wiederitzsch | |
|----------------------------|---|---|--|--|
| | | | Podelwitz | Wiederitzsch |
| 01.04.21 Gründonnerstag | 17.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  Tischabendmahl | 19.30 Uhr Mittelalterkreis Pfr. Zieglschmid  Tischabendmahl | | 19.30 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt  Tischabendmahl mit anschließendem gemeinsamen Essen |
| 02.04.21 Karfreitag | 10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  in der Versöhnungskirche | | | 10.00 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt |
| | 15.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu in der Christuskirche | | 15.00 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt Andacht zur Sterbestunde Jesu | |
| 04.04.21 Oster-sonntag | 10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   | 06.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  Osternachtsfeier anschließend Osterfrühstück | 06.00 Uhr Vikarin Beyer Pfr. a.D. Dr. Arndt Pfrn. Arndt  Osternachtsfeier anschließend Osterfrühstück | |
| | | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid Frau Weber Herr Otto Familiengottesdienst | | |












Gottesdienste April 2021



| Datum | Eutritzsch | Gohlis | Podelwitz-Wiederitzsch | |
|--|---|--|---|--|
| | | | Podelwitz | Wiederitzsch |
| 05.04.21 Oster- montag | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid in der Christuskirche | | | 10.00 Uhr Pfrn. Arndt  Festgottesdienst 11.00 Uhr Frau Thiel Pfrn. Arndt Garten-Decken- Gottesdienst mit Taufgedächtnis |
| 11.04.21 Quasimo- dogeniti | 10.00 Uhr Pfrn. i.R. Kriewald | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  Gottesdienst zur Jubelkonfirmation | 10.00 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt Vorstellungs- gottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden | |
| 18.04.21 Miseri- kordias Domini | 10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden | 10.30 Uhr Pfrn. Arndt  | 09.00 Uhr Pfrn. Arndt  |
| 25.04.21 Jubilate | 10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid Frau Dolezalek Jugendchor  Festgottesdienst zur Konfirmation | 10.00 Uhr Frau Thiel Vikarin Beyer Pfrn. Arndt  Festgottesdienst zur Konfirmation | |

Mai 2021

**Öffne deinen Mund für den Stummen,
für das Recht aller Schwachen!**

Sprüche 31,8

| Datum | Eutritzsch | Gohlis | Podelwitz-Wiederitzsch | |
|---|---|--|---|--|
| | | | Podelwitz | Wiederitzsch |
| 02.05.21 Kantate | 17.00 Uhr Frau Dolezalek Herr Otto Pfr. Zieglschmid gemeinsamer musikalischer Gottesdienst in der Versöhnungskirche | | 10.30 Uhr Pfrn. Arndt  | 09.00 Uhr Pfrn. Arndt |
| 09.05.21 Rogate | 10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  Konfirmation | 10.00 Uhr Frau Weber Herr Weber Familienkirche DBH | 10.30 Uhr Pfrn. Arndt  mit Taufen | 09.00 Uhr Pfrn. Arndt  |
| 13.05.21 Christi Himmel- fahrt | Gemeinsamer Tag der Region II (nähere Informationen S. 11) 10.30 Uhr St.-Moritz-Kirche Taucha , Gottesdienst 11.30 Uhr Imbiss/Brunch im Pfarrgarten (bring & share) 12.15 Uhr Start zur Radtour 13.00 Uhr Kirche Gottscheina mit Kirchenbesichtigung 13.45 Uhr Kirche Hohenheida mit Andacht 14.30 Uhr Kirche Göbschelwitz mit Kirchenbesichtigung 15.30 Uhr Kirche Podelwitz mit Andacht und kulinarischem Ausklang im Pfarrgarten | | | |
| 16.05.21 Exaudi | 10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid | 10.30 Uhr Pfrn. Arndt  | 09.00 Uhr Pfrn. Arndt |
| 23.05.21 Pfingst- sonntag | 10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  | 10.00 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt   Taufgedächtnis | |
| 24.05.21 Pfingst- montag | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid in der Christuskirche | | | 10.00 Uhr Pfrn. Arndt  11.00 Uhr Frau Thiel Pfrn. Arndt Garten-Decken- Gottesdienst mit Taufgedächtnis |

| Datum | Eutritzsch | Gohlis | Podelwitz-Wiederitzsch | |
|------------------------|--|-------------------------------|----------------------------|---|
| | | | Podelwitz | Wiederitzsch |
| 30.05.21 Trinitatis | 10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  Jubelkonfirmation | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid | 10.30 Uhr Vikarin Beyer | 09.00 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt  |

Juni 2021

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.

Apostelgeschichte 5,29

| Datum | Eutritzsch | Gohlis | Podelwitz-Wiederitzsch | |
|---|---|--|--|---|
| | | | Podelwitz | Wiederitzsch |
| 06.06.21 1. Sonntag nach Trinitatis | 10.00 Uhr Frau Thiel Pfr. Dr. Amberg Familiengottes- dienst zum Taufgedächtnis | 10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  | 10.30 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt  | 09.00 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt |

Ökumenischer Ambulanter Hospizdienst Nordsachsen sucht Helfer*innen

- ist tätig in den Regionen Delitzsch/Eilenburg/Schkeuditz
- begleitet Schwerkranke, Sterbende und deren An- und Zugehörige
- thematisiert Themen wie Sterben, Tod und Trauer
- vermittelt Wissen und praktische Hilfen für die letzte Lebensphase
- sucht interessierte Frauen und Männer, die sich engagieren möchten
- führt qualifizierte Vorbereitungskurse zum*r ehrenamtlichen Hospizbegleiter*in kostenfrei durch

Es werden interessierte Frauen und Männer gesucht, die sich im Hospizdienst ehrenamtlich engagieren möchten. Im September findet ein neuer qualifizierter Vorbereitungskurs statt, um Sie auf die vielfältigen Aufgaben als Sterbebegleiter*innen vorzubereiten.

Weitere Informationen erhalten Sie von den zuständigen Koordinatorinnen:

Frau Stahl (Tel.: 0151-16350628, E-Mail: hospizdienst@diakonie-delitzsch.de)

Frau Schiemann (Tel: 0151-11325239, E-Mail: hospizdienst.schkeuditz@dwde.de)

und im Internet: www.diakonie-delitzsch.de



Konfirmation

Am Sonntag Rogate Domini, dem 09. Mai, werden im Festgottesdienst um 10.00 Uhr in der Christuskirche konfirmiert:

Stella Budde
Sophie Neuwirth
Konstantin Klimow

Pfr. Dr. Peter Amberg

Das Krippenspiel 2020 – eine gelungene digitale Antwort auf Corona

Dieses Krippenspiel war ebenso besonders wie das Jahr 2020: es war die überzeugende Antwort auf die Frage, wie man auf die erforderlichen Einschränkungen an den Feiertagen kreativ antworten könnte. Herausgekommen ist ein weihnachtliches Puzzle aus Stimmen, Musik und Szenen mit Kindern und Jugendlichen, die mit anrührender Ernsthaftigkeit und Freude ihren Part vortragen oder singen, und Heike Thiel, die als Reporterin Heike von der Herde den erzählerischen Rahmen setzt.

Die Geschichte schickt Heike von der Herde auf die Suche nach dem Weihnachtsgeschehen, denn die Kirche ist anfangs unbelebt, die Krippe leer und das Schaf, das sie vor der Kirche trifft, wartet auf seinen Einsatz.

Da erscheint der Weihnachtsengel, der nach und nach die Weihnachtsgeschichte erzählt. Dazwischen kommen Maria, Josef, die Hirten die heiligen drei Könige, sogar Ochs und Esel zu Wort und erzählen, wie sie der Engel aufgesucht hat und was sie dann erlebten. Am Ende ist die Krippe gefüllt und Heike von der Herde beeindruckt von dem, was sie erleben durfte – genauso wie auch wir Zuschauer. Möglich gemacht haben das die Kinder und Jugendlichen aus der Gemeinde mit ihren Eltern, die die Texte auch geschrieben haben, die Kurrende, Solisten, das Blockflötenensemble von Ursula Wuschke-Meinhardt und Iva Dolezalek an der Orgel.



Fotos: Johannes Beyer

Die technische Umsetzung, Kamera und Schnitt, verdanken wir wieder einmal Johannes Beyer. Dieses Projekt hat gezeigt: Die frohe Botschaft findet immer ihren Weg – über einflussreiche und engagierte große und kleine Gemeindeglieder. Herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Pia Elfert

Stachlige Gäste



Fotos: privat

Simone, so genannt von ihren Rettern Paula, Noah und Hannah Schlichter, lebt nach der Heilung ihrer schweren Kopfverletzungen – sehr wahrscheinlich durch Mähmesser – bereits seit Ende August im Pfarrgarten. Auch mit nur einem verbliebenen Auge kann sie gut zurecht kommen.

Die beiden großen Totholzhecken im Pfarrgarten bieten zudem zwei Jungigeln, die 2020 in menschlicher Obhut sorgsam aufgepäppelt und medizinisch versorgt wurden, sicheren Unterschlupf für ihren Winterschlaf. Sie erreichten rechtzeitig für die Auswilderung ein Körpergewicht, das ein gesundes Aufwachen im Frühling ermöglichen sollte.

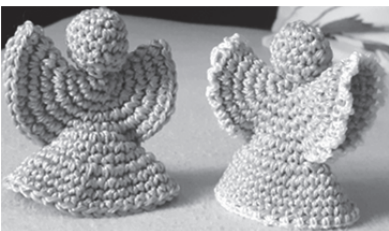
Drei Igelmädchen überwintern gesichert seit Dezember, jeweils einzeln untergebracht, in zwei großen Nagerunterkünften im Pfarrgarten. Da die Stachler gelegentlich auch während des Winterschlafs kurz aufwachen um zu fressen und zu saufen, müssen immer (getreidefreies Katzen-) Trockenfutter und frisches Wasser zur Verfügung stehen.

Frau Rübenack, ehrenamtliche Helferin aus unserer Gemeinde, versorgt die Stachler täglich. Auch den Igel im Freien stellt sie regelmäßig Nachschub in das Futterhäuschen. Es sind sogar Spenden für die Versorgung der Igel eingegangen.

Für das Engagement und die Anteilnahme möchten wir allen sehr herzlich danken!

Ines Meyer

Danke!



Zahlreiche Wollspenden erreichten mich aus allen Schwestergemeinden nach der Veröffentlichung der Bitte in der vergangenen Ausgabe unseres Gemeindebriefes. Es wurde sogar die Bereitschaft signalisiert, ebenfalls die Nadeln zu schwingen und die sozialkontaktarme Coronazeit mit dem Engagement für trauernde Angehörige zu nutzen. Herzlichen Dank!

Ines Meyer



In memoriam Prof. Dr. Dieter Michel

Wir trauern um unser Gemeindeglied, Prof. Dr. Dieter Michel, der für uns unerwartet am 28. Dezember 2020 verstorben ist.

Noch kurz vorher hatte er in einem Artikel und einem Interview in der Dezemberausgabe 2020 der Mitteilungsblätter des Fördervereins über sein Hauptprojekt, die Sanierung und Restaurierung der Versöhnungskirche und die vielen Jahre seiner für die Kirchgemeinde prägenden ehrenamtlichen Tätigkeit, ausführlich und persönlich berichtet.

Er war auf seine Weise ‚ein ausdauernder Arbeiter im Weinberg des Herrn‘. Er war lange Jahre im Kirchenvorstand tätig, prägte über 25 Jahre lang im Vorsitz des Bauausschusses dessen umfangreiche Arbeit und übernahm nach Gründung des Fördervereins auch dort den Vorsitz mit Ausdauer, Weitblick und hohem Engagement.

Seiner Begeisterung für konzeptionelle langfristige Planung und seiner Beharrlichkeit in der Akquise von Fördermitteln, in Kooperation mit den amtierenden Pfarrern, ist es zu verdanken, dass der über zwei Jahrzehnte andauernde Prozess der denkmalsgerechten Sanierung der Kirche als einem Baudenkmal der Klassischen Moderne erfolgreich durchgeführt werden konnte.

Auch die Sanierung des Gemeindehauses hatte er parallel dazu im Blick, seine Konzeption war Grundlage für die Bau- und Finanzentscheidungen des Kirchenvorstandes auf dem Weg zu einem modernen Gemeindezentrum unter Beachtung des Denkmalschutzes.

Der Orgelmusik hatte er sich ebenfalls verschrieben, spielte selbst Konzerte und organisierte zahlreiche Darbietungen bedeutender ausländischer und inländischer Organisten. Leidenschaftlich setzte er sich für den Erhalt und die Pflege der bedeutenden Furtwängler & Hammer-Orgel ein.

Zusammen mit Pfarrer i.R. Dr. Mühlmann initiierten beide Vorstände des Fördervereins interessante Ausstellungen, zuletzt anlässlich des Bauhaus Jubiläums 2019, und öffneten mit den Brauthallengesprächen die Kirche für relevante gesellschaftliche Themen.

In Erinnerung an seine Verdienste werden wir sein großes ehrenamtliches Engagement noch gesondert in einer öffentlichen Gedenkveranstaltung würdigen.

Joachim Schäfer

Kirchenmusik

Orgelspiel leistet dem Virus, Gott sei Dank, keinen Vorschub, so konnte das traditionelle Konzert zum Jahreswechsel stattfinden. Für mich persönlich stand der Abend besonders unter dem Eindruck des Abschiedes von Prof. Dr. Dieter Michel. So manches Mal empfinde ich Dankbarkeit für sein Wirken und das unseres Fördervereins, wenn ich vom restaurierten Orgelspieltisch aus in den ebenso wunderschön originalgetreu wiederhergestellten Kirchenraum blicke. Die Möglichkeiten, die unsere schöne Orgel bietet, sind für mich beglückend. Weitere Pflegearbeiten sind mit der Orgelbaufirma bereits abgesprochen und werden bald erledigt sein.

Christian Otto

Krippenspiele in diesem Jahr mal ganz anders – aber dennoch schön!

Die Weihnachtsgeschichte wurde in Bildern dargestellt. Dazu habe ich einen Aufruf gestartet, welcher von zwei Familien unterstützt wurde. Das tolle daran war, dass eine der bereitwilligen Familien vor kurzem Nachwuchs bekommen hat und somit



auch ein kleines Baby als Jesus-Darsteller zu Verfügung stand. Von einer Familie wurden Maria, Josef, Jesus und der Engel dargestellt, von einer weiteren Familie die Hirten. Glücklicherweise hat sich auch ein Schäfer bereit erklärt, so dass uns auch eine echte Schafherde unterstützte. Am Heiligen Abend wurde die Präsentation gezeigt, die Weihnachtsgeschichte wurde von Herrn Otto und Frau Weber gelesen.

Fotos: Sabrina Weber

Sabrina Weber

Krippenspiel der Jungen Gemeinde – ein meditativer Abend



Aufgrund der aktuellen Lage durfte unser geplantes Krippenspiel nicht stattfinden, daher haben wir gemeinsam überlegt, wie wir die Christvesper gestalten können. Wir haben gemeinsam Texte ausgesucht und an verschiedenen Stationen diese ausgelegt. Zu jedem Text gab es eine Frage, die zum Nachdenken anregen sollte. Da uns das Singen auch nicht erlaubt war, hat unsere Kantorin Frau Iva Dolezalek während der ganzen Zeit weihnachtliche Lieder

auf der Orgel gespielt. Die letzte Station hat zur Formulierung eines persönlichen Gebetes eingeladen, welches in die angedeutete Gebetsmauer gesteckt werden konnte. Als Andenken an diesen Abend konnten sich die Besucher ein Teelicht mit der Jahreslosung für das neue Jahr mitnehmen.

Foto: Sabrina Weber

Sabrina Weber

Herzliche Einladung in die Familienkirche

Die Familienkirche ist auf großes Interesse in unserer Gemeinde gestoßen, was mich total freut! Nun möchte ich die neuen Termine bekannt geben. Die Familienkirche wird nicht in der Kirche stattfinden, da für diese Gottesdienstform die festen Kirchbänke hinderlich sind.

Da der große Saal im Dietrich-Bonhoeffer-Haus nun endlich fertig ist, freue ich mich sehr, die Familienkirche im großen Stuhlkreis feiern zu können. Daher lade ich Sie alle recht herzlich ein und hoffe, dass Corona es zulässt und dass wir Familienkirche feiern dürfen.

Die Familienkirche findet an folgenden Terminen im **großen Saal des** Dietrich-Bonhoeffer-Hauses statt: 09.05.2021 und 11.07.2021; jeweils 10.00 Uhr.

Sabrina Weber

Dank an alle Spendenden

Allen Gemeindegliedern und allen Freunden der Versöhnungskirchgemeinde und ihrer Kirchenmusik, die uns im vergangenen Jahr mit regelmäßigen Spendenbeiträgen - oder auch größeren Einzelspenden - unterstützt haben, möchten wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön sagen. Durch Ihre finanzielle Mithilfe war es uns möglich, dass wir in dem schwierigen Jahr 2020 unser Gemeindeleben in vollem Umfang aufrechterhalten konnten, zumindest in den Zeiten, in denen uns dies erlaubt war.

Besonders freuen wir uns, dass die Spendenaktion zur Finanzierung unserer Kantorenstelle das gesteckte Ziel (3.000 € pro Jahr) deutlich übererfüllt hat. Dadurch haben wir nun eine kleine Reserve für eventuelle schlechtere Zeiten. Wir bitten Sie, Ihre diesbezügliche Spendenbereitschaft aufrecht zu erhalten, denn den genannten Betrag müssen wir als Gemeinde in jedem Jahr aufbringen.

Nochmals: ganz herzlichen Dank!

Pfr. Stefan Zieglschmid

Spendenaktionen im Kindergarten Hildegardstift

Jedes Jahr wird unsere Arbeit auf vielfältige Art und Weise von Familien und Freunden der Kita unterstützt und gefördert. Einige Beispiele sind die Organisation der Lädchenaktionen incl. Verkauf der Spenden, was 370 € einbrachte, Arbeitseinsätze im Kindergarten und Schrebergarten, Bautage in der Krippe und andere handwerkliche Tätigkeiten, die Arbeit im Elternrat und Kindergartenausschuss, Begleitung auf Ausflügen oder wie im Dezember die Ton- und Bildaufnahme des Krippenspiels. Die Aufzählung ist nicht vollständig. Wir sind allen Zeit- und Ideenspendenden sehr dankbar und freuen uns über deren Mitarbeit und Unterstützung.

Zu diesen oft immateriellen Spenden kommen die finanziellen Zuwendungen. Im Jahr 2020 wurde unsere Arbeit mit folgenden Geldspenden bedacht. Darüber haben wir uns sehr gefreut:

50 € für das Hühnerprojekt: Damit wurde das Mieten von vier Hühnern (pro Woche 85 €) in der Kita mitfinanziert. Die Kinder konnten diese Tiere kennenlernen und beobachten. Sie erleben, woher die Eier kommen – ein Huhn legte, es war November, noch ab und zu ein Ei! Einzelne Familien übernahmen abends das „Ins-Bett-Bringen“ der Tiere, die Fütterung und das Öffnen des Hühnerstalls am Wochenende.

In den letzten Novembertagen wurden fünf neue Bäume (Spende 1.315 €) gepflanzt. Amerikanischer Amberbaum, Feldahorn, Hainbuche und zwei Silberlinden wachsen nun im Garten an der Kirche. Diese Ersatzpflanzungen mussten für gefälltte Bäume vorgenommen werden. Nun hoffen wir sehr, dass sie gut anwachsen und gedeihen. Die Familien der Adlergruppe spendeten für ein neues Spielpferd 370 €. Dieses Holzpferd ersetzt ein altes aus dem Budenzimmer.

Es kann (demnächst) von allen dort spielenden Kindern genutzt werden.

Hinzukommen die vielen traditionellen Wunschbaumspenden zum Weihnachtsfest für die einzelnen Gruppen. Hier gab es Geschenke in Form von Geld, Spielen, Büchern oder andere gewünschte Dinge.

Im vergangenen Jahr nahmen wir an dem Programm „Fit4future“ teil. Drei pädagogische Fachkräfte absolvierten mehrere Weiterbildungstage zur Hengstenberg-Bewegungserziehung und probierten dabei selbst die Bewegungsmaterialien aus. Zum pädagogischen Tag wurde dieses Wissen innerhalb einer kurzen Einführung an viele Kolleginnen und Kollegen weitergegeben.

Ende des Jahres kauften wir die Materialien, z.B. Vierkant- und Kippelhölzer, Balancierstangen, kleine Hühnerleitern... für knapp 2.000 €, finanziert durch eine Einzelspende. Dafür werden wir in diesem Jahr ergänzende Materialien einkaufen, so dass die Bewegungsmöglichkeiten erweitert werden.

Im Dezember starteten wir eine Sternenaktion („Ein Stern für Kinder und Frauen in Not“). Viele gefaltete Sterne wurden gegen eine Spende angeboten. Dabei wurden 433,60 € eingenommen. Die Hälfte des Betrages haben wir noch im Dezember an ein Leipziger Frauenhaus überwiesen. Für die andere Hälfte werden wir Bücher für die einzelnen Gruppen anschaffen.

Das Projekt „Klangreisen“ (sachbezogene Spende von 500 €) konnte leider aufgrund der coronabedingten Situation (Kontaktbeschränkungen) nicht vollständig umgesetzt werden. Wenn es möglich ist, soll es für die Kinder wieder angeboten werden.

Hinzukommen auch nicht zweckgebundene Spenden, die wir für einzelne Anschaffungen verwenden können und dem Gesamthaushalt zu Gute kommen. Auch hier ist die Liste nicht vollständig, aber sie soll einen Einblick in die vielfältige Unterstützung unserer Arbeit in der Kita geben.

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern sehr herzlich.

Katharina Gärlisch

Andachten und Gottesdienste nun auch auf YouTube

Die Pandemie machte es erforderlich: Seit Ostern 2020 haben wir einen YouTube-Kanal: „Versöhnungsgemeinde Leipzig“. Dort finden Sie den Ostergottesdienst aus dem vorherigen Jahr, eine Musikalische Weihnachtsandacht der KleinenKantorei Leipzig, und einen Taufgottesdienst.

Am Heiligen Abend mussten auch wir die Plätze in unserer Kirche begrenzen – Die Auflagen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie verlangten das. Also haben wir die Musikalische Christvesper um 17.00 Uhr auch über den YouTube-Kanal per Livestream übertragen. So konnten Gemeindeglieder, die keine der wenigen Eintrittskarten erhalten hatten, die Christvesper zu Hause verfolgen.

Ob wir den Ostergottesdienst 2021 ebenfalls online feiern müssen, ist zu Redaktionsschluss noch offen. Falls nicht, werden Sie ihn ebenfalls im Kanal der Versöhnungsgemeinde finden.

Zu den Andachten kommen Sie auch über die Internetseite unserer Gemeinde, versoehnungs-gemeinde.de → Gottesdienste online. Schauen Sie gern einmal herein, wenn Sie es noch nicht getan haben.

Matthias Rudolph



Konfirmation in Etappen

Im vergangenen Jahr haben wir in unserer Kirchgemeinde dreimal Konfirmation gefeiert, zweimal in der Podelwitzer Kirche und einmal in der Wiederitzscher Kirche.

Thora Lotte Susanne Eick wurde am drittletzten Sonntag des Kirchenjahres, am 8. November 2020, in der Wiederitzscher Kirche konfirmiert. Als Konfirmationsspruch hatte sie sich ausgewählt: „Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten.“ (Ps 43,3a).

Das Licht der Taufkerze konnte sie als Patin gemeinsam mit ihrer Schwester Mette Marie Susanne an ihren Bruder Hans Magnus Thorsten Eick weitergeben, der in diesem Gottesdienst getauft wurde.

Pfrn. Dorothea Arndt



Foto: Ulrich Barth

Abendmahl

Liebe Gemeinde,

nach dem 1. Advent haben wir in unserer Gemeinde leider über längere Zeit kein Abendmahl gefeiert. Vielleicht waren wir in der Sorge um die Gesundheit und den Schutz vor Infektionen zu vorsichtig, denn das Hygiene-Konzept, unter dem wir in der Gemeinde das Abendmahl feiern, reduziert Infektionsrisiken so weit wie irgend möglich.

Die Stärkung durch das Brot des Lebens und den Kelch des Heils, durch Leib und Blut Christi, gehört zum Wesen von Kirche überhaupt. Im Abendmahl erleben wir Gemeinschaft unter uns Christen und Gemeinschaft mit Gott, die weiter reicht als wir mit unserem Verstand erfassen.

Aus der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Taufe und Abendmahl gehören grundlegend zu unserer evangelisch-lutherischen Kirche. Darum werden wir, wenn wir Abendmahl feiern, das in höchster Aufmerksamkeit und Verantwortung tun.

Wenn Sie selbst nicht zum Gottesdienst kommen können, aber gern das Abendmahl feiern und empfangen möchten, gibt es das Angebot von Haus-Abendmahl oder auch von Kranken-Abendmahl. Bitte wenden Sie sich an Pfarrerin Arndt oder an unsere Mitarbeiterin im Pfarrbüro.

Damit der Kurs zum Abendmahl mit Kindern in diesem Jahr hoffentlich stattfinden kann, haben wir in Absprache mit Gemeindepädagogin Thiel und Pfarrer Dr. Amberg den Kurs in den September und Oktober verlegt. Einen gemeinsamen Vormittag mit Eltern und Kindern soll es am Sonnabend, 9. Oktober 2021, geben.

Pfrn. Dorothea Arndt

Auf dem Weg zur Krippe 2020



Foto: Andrea Tärre

"Fürchtet Euch nicht" so haben es die Hirten draußen auf dem Feld gehört. Genauso wollten die 19 Christenlehrekinder mit einigen Eltern und mit mir das Stationen-Krippenspiel draußen im Gelände der Wiederitzscher Kirche vorspielen. Manchmal kommt es anders!

Im Gespräch mit Pfarrerin Arndt und Frau Tärre entstand die Idee zu einem Foto-Krippenspiel 2020. Mit der tatkräftigen Unterstützung von Frau Tärre und den Familien konnte diese Idee zeitnah umgesetzt werden, so dass am Weihnachtsabend die Familien dieses Foto-Krippenspiel in den Händen hielten.

An dieser Stelle möchte ich für die schnelle und unkomplizierte Aktion des Foto-Krippenspiels ein dickes Dankeschön an alle Beteiligten sagen.

Die Aktion strahlte Wärme, Licht und Gottes guten Geist in unsere Herzen.

Gemeindepädagogin Heike Thiel

#Zuversicht

Konfirmandenwochenende der Klasse 8 vom 09. bis 11. April 2021

Am Ende der Osterferien sind die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Klasse 8 eingeladen zum Konfirmandenwochenende zur Vorbereitung auf die Konfirmation.

Wir treffen uns im Pfarrhaus Wiederitzsch, Bahnhofstraße 10.

Am Freitag, dem 9. April, beginnen wir 18.00 Uhr mit dem Abendbrot und schließen 20.00 Uhr mit dem Abendgebet.

Am Sonnabend, 10. April, treffen wir uns in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr. Ein gemeinsames Mittagessen ist natürlich dabei.

Am Sonntag, 11. April, gestalten wir gemeinsam den Gottesdienst in Podelwitz.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Vikarin Jenny Beyer und Pfarrerin Dorothea Arndt

Konfirmation am Sonntag Jubilate, dem 25. April 2021, in der Kirche Podelwitz

Am Sonntag Jubilate feiern wir – so Gott will – um 10.00 Uhr Konfirmation im Gottesdienst in der Podelwitzer Kirche.

Christina Patricia Elisabeth Schubert, Francesca Ulrich, Benjamin Maximilian Groß, Jonas Grischa Severin Gerlach, Lorenz Julius Paasche, Julius Steffen Perthus und Finn Niklas Salmen wollen konfirmiert werden.

In den letzten beiden Jahren haben wir eine ganz ungewöhnliche Konfirmandenzeit miteinander erlebt: nur in der Anfangszeit konnten wir gemeinsam etwas essen und singen. Eine gute Konfirmandenfreizeit in Schmiedeberg im Erzgebirge haben wir in der 7. Klasse erlebt. Fast alle wollten wieder mitkommen in den Winterferien 2021 ... Aber dann mussten wir uns nach einer Pause mit Abstand und Masken treffen.

Trotzdem ging es weiter: Kontakte und Austausch wurden über die „KonApp“ gepflegt, die Vikarin Jenny Beyer eingeführt hatte. Als das Krippenspiel leider nicht gespielt werden konnte, wurde aus den Fotos ein wunderschöner Comic. Den kann man auf der Homepage unserer Kirchgemeinde finden. Wir mussten neue Wege finden und hoffen darauf, ein Konfirmandenwochenende am 9. und 10. April und den Vorstellungsgottesdienst am 11. April 2021 miteinander gestalten zu können.

Pfrn. Dorothea Arndt

**Instrument des Jahres 2021: Die Orgel
ORGELWANDERUNG – Sonnabend, 15. Mai 2021
2 Kirchen – 2 Orgeln – 2 Konzerte**

Am Sonnabend, dem 15. Mai 2021, findet eine „Orgelwanderung“ in der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch statt.

Kirchenmusikdirektor Jens-Peter Enk aus Wuppertal spielt um 16.00 Uhr an der Ladegast-Orgel der Evangelischen Kirche in Wiederitzsch und nach einer kleinen Stärkung geht es in die Dorfkirche zu Podelwitz, wo es um 17.30 Uhr ein Konzert an der historischen Mende-Orgel geben wird.

Jedes Orgelkonzert wird 35 bis 40 Minuten Dauer haben.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Finanzierung der beiden Musiken und für den Erhalt der Orgeln wird gebeten.

Jens-Peter Enk



Christlich bestattet wurden:

Käte Hoffmann, 95 Jahre
Ruth Appel, geb. Messinger, 91 Jahre
Gisela Gutmann, geb. Masing, 105 Jahre
Karl Heber, 86 Jahre
Anneliese Rott, geb. Lampe, 94 Jahre
Estifanos Jenberie, 53 Jahre
Elfriede Falland, geb. Beyer, 100 Jahre



Christlich bestattet wurden:

Waltraud Ulrich, geb. Reiher, 86 Jahre
Ingrid Bässler, geb. Borschka, 69 Jahre
Prof. Dr. Dieter Michel, 80 Jahre
Lothar Teschner, 84 Jahre
Johannes Bauer, 93 Jahre
Erika Butze, geb. Stange, 89 Jahre
Brunhilde Ihle, 85 Jahre



Aus unserer Gemeinde starben:

Brigitte Helga Alma Thrun, geb. Kreft, 85 Jahre
Wilhelm Herbert Schuster, 89 Jahre

Spenden für die Christuskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Verwendungszweck: **RT 1810**



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Christuskirchgemeinde Eutritzsch: **RT 1810**

Spenden für die Versöhnungskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck jeweils angeben: **RT 1910**

Spenden für die Kirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch
IBAN: DE32 8605 5592 1149 0000 38
BIC: WELA DE8L XXX

oder

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte Verwendungszweck **RT 1835** angeben.



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch: **RT 1835**



**Christuskirchgemeinde
Gemeindebüro und Kirche**

Gräfestraße 18
04129 Leipzig

Öffnungszeiten

Di. 14.00–17.30 Uhr
Mi. 09.00–12.00 Uhr
Do. 14.00–16.00 Uhr
Fr. 09.00–12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterinnen:
Frau Lanzke und Frau Meyer

Tel.: 0341/9029150
Fax: 0341/9029155

Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de

Beratung zu Patientenverfügung,
Vorsorgevollmacht;
Sterbebegleitung

Frau Meyer
ines.meyer@evlks.de

Kindergarten

Leiterin: Frau B. Zschiedrich
Seitengasse 2, 04129 Leipzig

Tel.: 0341/9125150
Fax: 0341/5910336

Mosenthinstraße 1

Tel.: 0341/90980552
kita.leipzig_christus@evlks.de



**Versöhnungskirchgemeinde
Kirche**

Viertelsweg/Ecke Franz-Mehring-Straße, 04157 Leipzig

Gemeindebüro
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Hans-Oster-Straße 16
04157 Leipzig

Öffnungszeiten

Mi. 15.00–18.00 Uhr
Do. 10.00–12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeitende:
Frau Katzfuß
Herr Schwarz

Tel.: 0341/9014195
Fax: 0341/9128801

Mail:
kg.leipzig_versoehnung@evlks.de

Hausmeister

Herr Storch
Tel.: 0151/17784877

Kindergarten Hildegardstift

Leiterin: Frau Gärlisch

Franz-Mehring-Str. 44 A,
04157 Leipzig

Tel.: 0341/91886574
Fax: 0341/91076597

kita.leipzig_versoehnung@evlks.de



**Kirchgemeinde
Podelwitz-Wiederitzsch
Gemeindebüro und Kirche
Wiederitzsch**

Bahnhofstraße 10
04158 Leipzig

Öffnungszeiten

Mo. 08.00–12.00 Uhr
Do. 15.00–18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentzsch

Tel.: 0341/5217004
Fax: 0341/5255853

Mail: kg.podelwitz_wiederitzsch@evlks.de

**Gemeindebüro und Kirche
Podelwitz**

Buchenwalder Straße 3
04519 Rackwitz

Öffnungszeiten

Di. 14.00–18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentzsch

Tel.: 034294/73174
Fax: 034294/73175

Pfarrer Dr. Peter Amberg, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029156, 0178/7192817, Mail: peter.amberg@evlks.de, Sprechzeit Eutritzsch:

Do. 17.00 – 18.00 Uhr im Gemeindebüro, Sprechzeit Versöhnungskirchgemeinde: nach Bedarf, auch Hausbesuch, nach telefonischer Anmeldung

Pfarrer Stefan Zieglschmid, Stallbaumstr. 20, 04155 Leipzig, Tel.: 0341/24823674, Mail: zieglschmid@web.de, Sprechzeit nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

Pfarrerinnen Dorothea Arndt, Bahnhofstraße 10, 04158 Leipzig, Tel.: 0341/5217004, 0177/4479680, Mail: dorotheaarndt@gmx.de, Sprechzeit in Podelwitz und Wiederitzsch nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

Vikarin Jenny Beyer, Mail: jenny.beyer@evlks.de

Gemeindepädagogin Sabrina Weber, Tel. über Gemeindebüro, Mail: gemeindepaedagogin@versoehnungs-gemeinde.de

Gemeindepädagogin Heike Thiel, Tel. über Gemeindebüros, Mail: heikethiel@freenet.de

Kantorin Iva Dolezalek, Tel.: 0341/9029150, Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de

Kantor Christian Otto, Tel.: 0341/26303015, Mail: kantor@versoehnungs-gemeinde.de

Friedhof Gohlis, Viertelsweg 44, 04157 Leipzig, Tel.: 0341/9110718

Friedhof Podelwitz-Wiederitzsch, Mathias Funk, Tel.: 0341/5216979, 0172/9574089